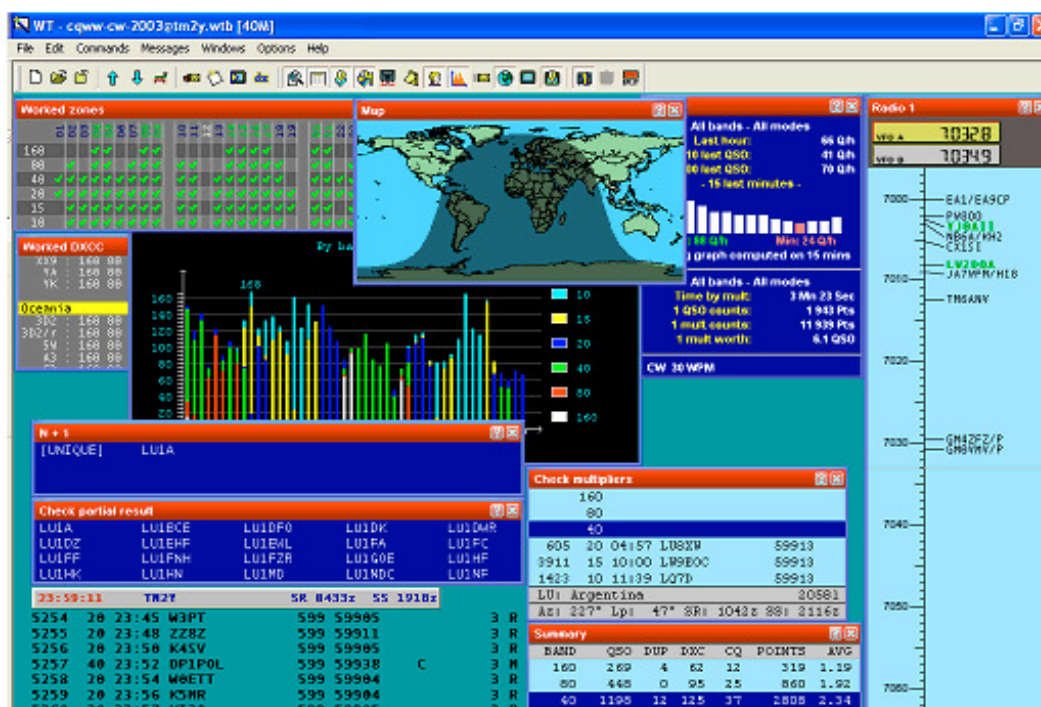


1. BCC „SAFT“ - Abend am 17. November 2014 - „Geheimnisse“ von WinTest

„SAFT“ = Software – Antennen und Ausbreitung – Funkbetrieb - Technik

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die 15 Anwesenden stellten umfangreiche Fragen zu WinTest, die Ben (DL6RAI) anschaulich an der WinTest-Version 4.14.0 erläuterte.



Win-Test downloads section

Free entrance !

You can use the [evaluation version of Win-Test](#) for a 15-day period for free. The full manual is also [downloadable](#) in pdf format. At the end of the 15-day trial period, you have to either [buy](#) and [register](#) it, in order to use it without limitations, or uninstall it. Win-Test updates must be installed (exception are specified) "over" previous installation.

Version 4

A licence v4 is required to use these version 4 with no limitation. If you own a licence v3, you can consider a [licence upgrade](#).

► Latest version (4.15.0) - Full package : [Download here](#) (Registered users only).

Authentifizierung erforderlich

<http://download.win-test.com> verlangt einen Benutzernamen und ein Passwort. Ausgabe der Website: "Protected Area"

Benutzername:

Passwort:

1. WinTest Update

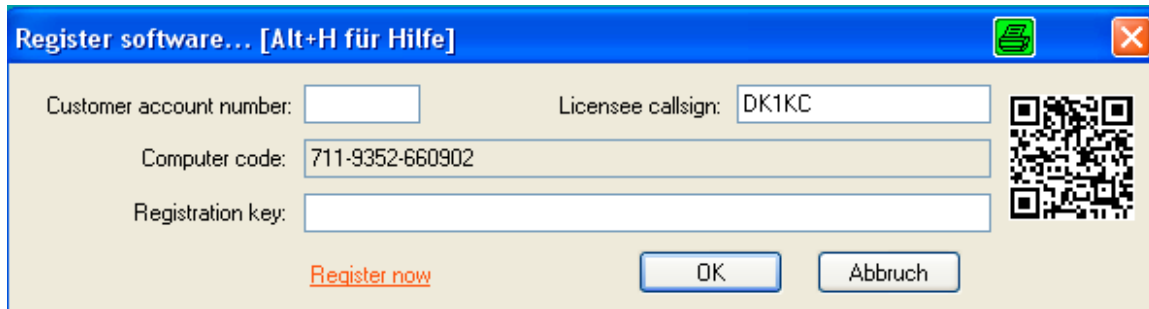
Registrierte Benutzer müssen hier die Daten aus der eMail eingeben, die beim Kauf verschickt wurde.

Maildownload von "Win-Test V4 Purchase"

Login : „Rufzeichen“

Password : (mit copy and paste übernehmen.)

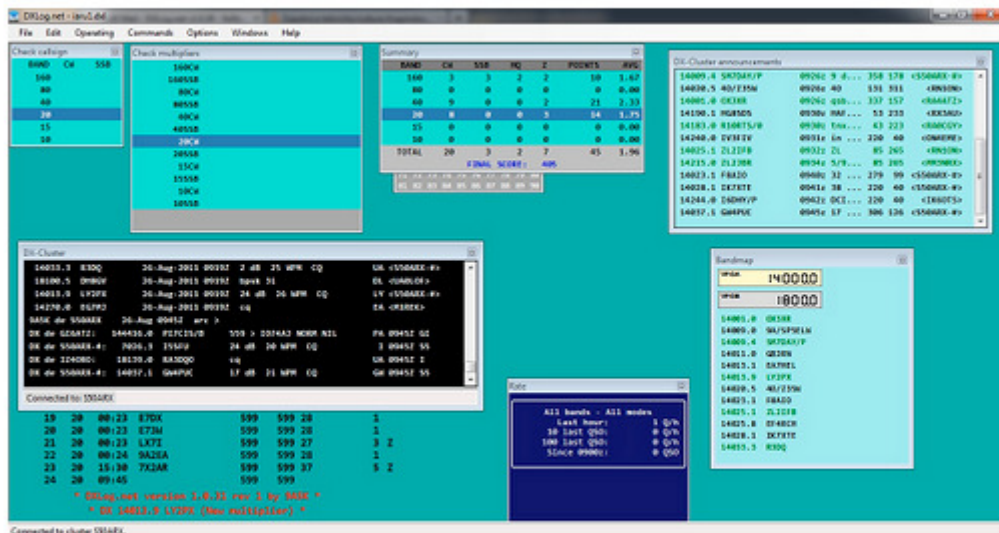
Zur Registrierung der installierten Software: „Hilfe – Software registrieren“ auswählen.
 Hier wird die zugeteilte Kundennummer und das Rufzeichen eingegeben.
 Nach jeder neuen Installation auf einem anderen PC muß diese Registrierung durchgeführt werden.
 Der Registration Key wird dann an die eMail-Adresse geschickt, die beim Kauf angegeben wurde.
 F5HRY- schickt im Problemfall Kontodaten zu.



In diesem Zusammenhang erwähnte Ben, daß WinTest kaum mehr weiter entwickelt wird, aber Fehler durchaus noch behoben werden.

DXLog.net - contest logging software

Welcome to the home of DXLog.net, hamradio contest logging software by 9A5K.



Currently there are 200+ different contest supported.

Digital modes (RTTY, PSK etc) are supported too.

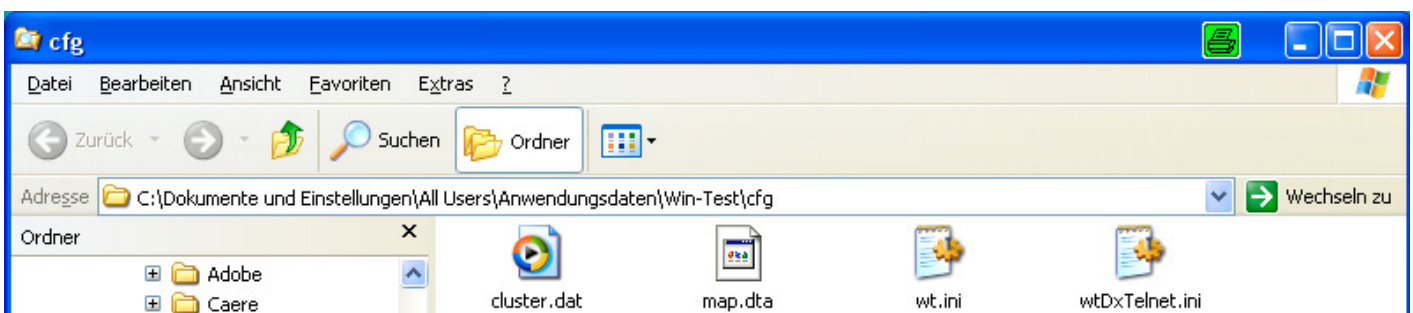
DxLog by 9A5K wurde von einigen Teilnehmern als Alternative genannt. (Vers. 2.2.0 - 5,1 MB download)

<http://dxlog.net/sw/download/>

In DxLog können eigene Konteststrukturen erstellt werden.

2. Pfad zu den persönlichen Einstellungen:

DATEI – suchen – /cfg – Verzeichnis; dort liegt die **wt.ini** Datei



3. ESM – Enter Sends Message

Einschalten mit „ESM“; ausschalten mit „NOESM“ im Rufzeichenfeld

ESM relies on the following messages assignment:

```
F1: CQ
F2: Sent report
F4: Mycall
F5: Logged callsign ($LOGGED)
F7: ? (or "Again ?" in phone)
INSERT: Callsign + sent report
PLUS: TU + enter Q
```

The basic functionality of ESM can be described like this:

- Pressing **[Enter]** with an empty callsign field, will send the **[F1]** message.
- Pressing **[Enter]** with a callsign filled in but no report will send the **[INSERT]** message.
- Pressing **[Enter]** with callsign and report filled in will send the **[PLUS]** message.
- Pressing **[Enter]** with callsign and partial report filled in will send **[F7]** message.

It makes CW/RTTY easier, as you use one key for most of the operations instead of the various F keys.

4. Tanzen um 00 (in englischer Sprache: wizz at 00)

Zur Aktivierung: Rechtsklick auf das Uhrzeitfenster

Wirkung: **Uhrzeitfeld zappelt** beim Übergang zu jeder vollen Stunde.

useful in multi-op configuration; "Wizz" (shake or vibrate) the child window designated by its windowID

5. PTT Einschaltverzögerung - Optionen – Schnittstellen konfigurieren

6. QTC-Fenster: Alt+L

Grp/Nr	Zeit	Rufzeichen	Nummer
1	1851	DL7BQ	54
2	1852	M0BKG	89
3	1853	YT5N	136
4	1855	OK2B0B	38
5	1858	SC6M	289
6	1859	DM3ZF	452
7	1859	I23XEF	5
8	1900	S52AU	56
9	1902	LZ10J	106
10	1902	OZ5E	820

Printer ports
 LPT

CW
PTT ON delay (ms):

Im Fenster auf die Station klicken und das Rufzeichen kann geändert werden. Gespeicherte QTCs **koennen allerdings nicht noch einmal gesendet** werden.

7. Messages Variables – Verwendung in CW/RTTY

Diese Variablen können zur Programmierung von CW-Botschaften dienen, die bestimmten Funktionstasten (F-keys) zugeordnet sind.

Einige dieser Variablen erzeugen nicht sofort eine Ausgabe, sondern optimieren zu einem bestimmten Zeitpunkt den Funkbetrieb, wie z.B. die \$CR Variable.

http://docs.win-test.com/wiki/Message_variables

Contents [hide]
1 CW / RTTY automation
2 RTTY only
3 Action
4 SO2R
5 WAEDC QTC related
6 Custom variables

+ : increase speed by 4 wpm

- : decrease speed by 4 wpm

^ : Caret (Taste links neben der „1“ auf der Tastatur)
the halfspace character with 1/2 dot duration = schneller morsen

~ : (tilde) Taste Alt Gr + * : at the end of a variable means "no space" will be inserted, e.g. \$NEXT~? sends the next callsign followed by a question mark, with no space in between

Das Leerzeichen hinter dem Rufzeichen ist „hardcoded“ und kann nicht gelöscht werden. Wenn man aber dahinter eine Tilde setzt, dann wird auch dieses Leerzeichen vermieden.

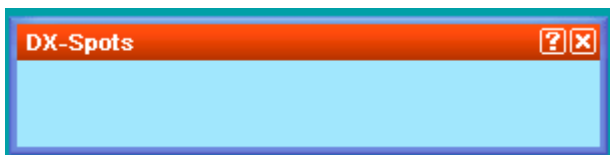
Die Eingabe des Kürzels „msgs“ im Rufzeichenfeld zeigt alle Texte des CW-Speichers auf einmal an.

8. Informationsfenster

Send Dx Spots: ALT + T



Empfange DX-Spots : ALT + A



Chat Window: ALT + I

The window will be visible for 15 seconds and then closes by itself. The operator can bring the window up again with Alt-I.



9. QSO als ungültig eintragen - QSO soll nicht gewertet werden :

Ein QSO kann nur bei deaktiviertem Log-Sync aus dem Log gelöscht werden.

Lösung 1: mit eigenem Rufzeichen überschreiben. Diese QSO werden ignoriert.

Lösung 2: X-QSO im Cabrillo-Log

Wenn Sie ein oder mehrere QSOs in Ihrem Log als „ungültig“ erklären wollen, so geht dies ausschließlich im Cabrillo - Dateiformat.

Dort beginnt jede QSO - Zeile mit QSO:

QSO: 3506 CW 2014-11-29 0334 DK1KC 599 14 NR4M 599 05 0

Editieren Sie diese Zeile im Cabrillo-Log mit einem ASCII-Editor und ändern Sie **QSO:** in **X-QSO:**
Achten Sie dabei auf den Bindestrich.

X-QSO: 3506 CW 2014-11-29 0334 DK1KC 599 14 NR4M 599 05 0

Mit **X-QSO** beginnende Zeilen werden sowohl vom Logroboter als auch vom kommenden Webupload und der Auswertesoftware nur als Check – QSO gewertet.

10. Tastenfunktionen von einem vergangenen Kontest zu übernehmen:

Alten Kontest kopieren und alle QSO löschen

Delete all QSO...

Equivalent to the [text command CLEARLOG](#)

This command deletes all the QSOs in the current opened file. Of course, as this should be rather unusual, you need to confirm the command.



You need to literally type **OK** (uppercase) in the box, and then press **[Validate]** to delete all QSOs.

11. Dateien für die WT Datenbank downloaden

<http://download.win-test.com/databases/>

Index of /databases

z.B. AGCW_HNY.DTB VHF.ZIP WAG_DL.ZIP

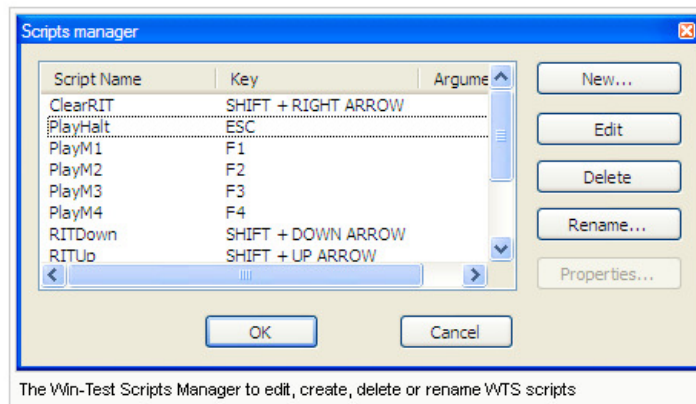
12. Die Kontextmenüs aller Fenster können mit einem Rechtsklick angezeigt werden.

Auch bei Überschriften kann ein Kontext angezeigt werden. Ausprobieren!

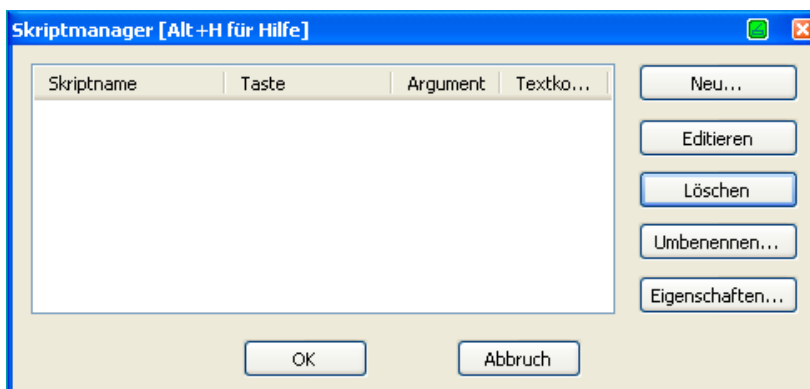
13. Skriptmanager : Öffnen unter: Werkzeuge - Skriptmanager

Scripts Manager

Allows to edit, create, delete or rename scripts. It's also used to assign a key and/or an argument to a script. Scripts are to be created and maintained by the user using the Lua programming language. See the [Win-test Lua API](#). For a reference of the Lua programming language, see <http://www.lua.org/manual/5.1/>. Sample Lua scripts demonstrating how to control the RIT and internal DVR (voice keyer) of the Elecraft K3 and other radios may be downloaded from <http://bit.ly/wtscripts>.

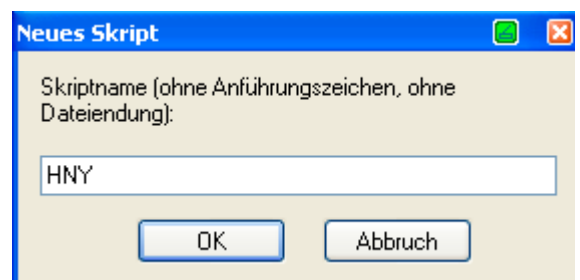
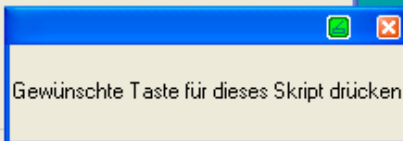
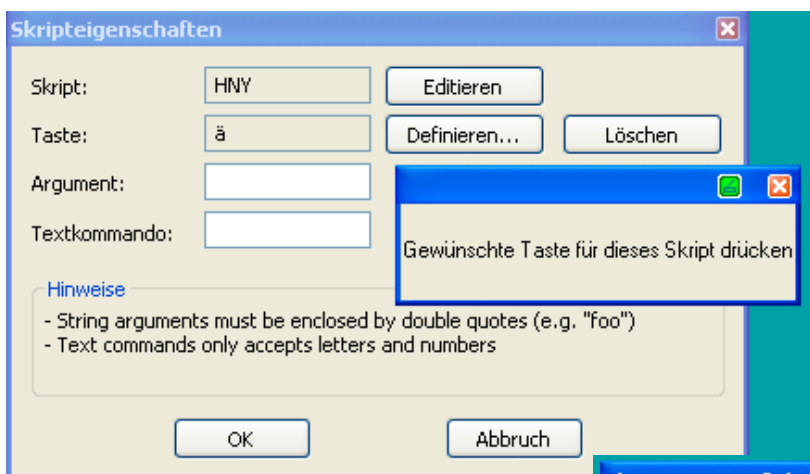


You may also use the text command **SCRIPTS** to open the scripts manager.

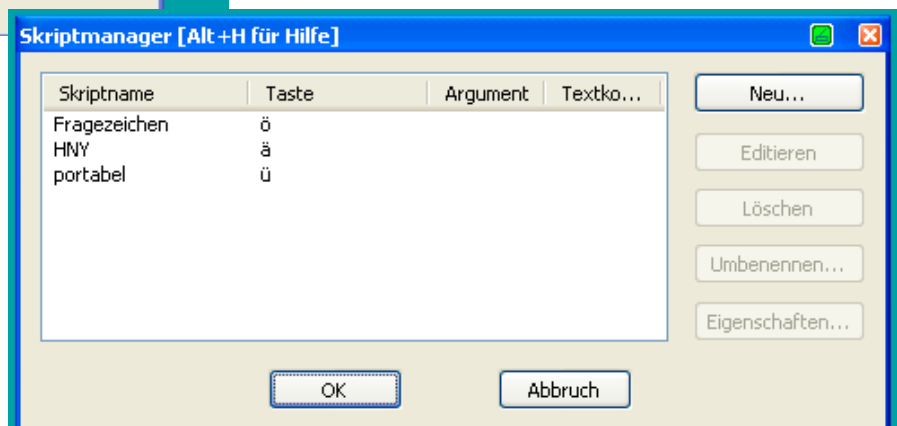


1. Neu auswählen
2. Skriptname eingeben
3. Taste definieren
4. Ok klicken

Editieren funktioniert nicht, aber es wird eine **leere** Datei mit dem Namen HNY.wts **unter WinXP** im Verzeichnis :
c:/Dokumente und Einstellungen/
All Users/ Anwendungsdaten/Win-Test/scripts
angelegt.



Gespeicherte Skripts für die Tasten ö, ä und ü :



Dieses Skripts können nun mit einem Texteditor bearbeitet werden.

Verzeichnispfad unter WinXP :

c:/Dokumente und Einstellungen/

All Users/ Anwendungsdaten/Win-Test/scripts

Eine **Liste der Win-Test API Funktionen** ist unter <http://docs.win-test.com/wiki/API> zu finden.

In der aktuellen Win-Test Version befindet sich ein Fehler,

beim Klicken auf „Editieren“ unter Skripteigenschaften passiert nichts.

Deshalb **einzig bekannte** Lösung:

In das Scripts-Verzeichnis wechseln und Datei manuell mit Notepad/Editor anlegen oder bearbeiten.

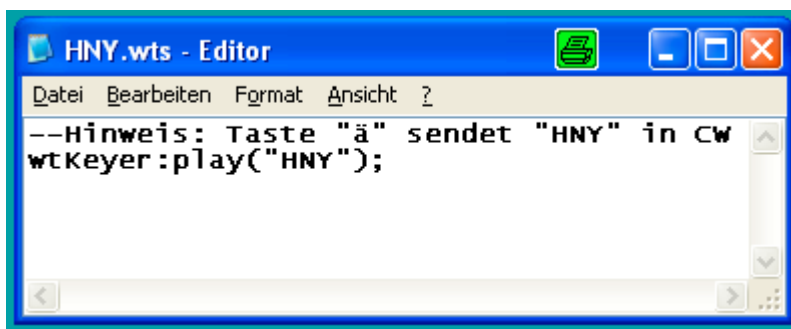
Die Dateieindung darf nicht in **.txt** lauten, sondern muß in **.wts** geändert werden.

Beispiele:

Zuweisung zur Taste „ä“ Dateiname: **HNY.wts**

Inhalt: wtKeyer:play(„HNY“)

Wirkung: Betätigung der *Taste* „ä“ sendet „HNY“ in CW nach dem vorherigen Sendetext..

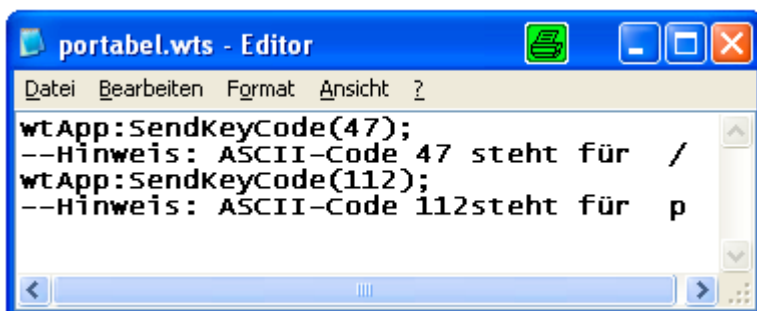


Zuweisung zur Taste ü: Dateiname: **portabel.wts**

Inhalt: wtApp:SendKeyCode(47); (Hinweis: ASCII-Code 47 steht für /)

wtApp:SendKeyCode(112); (Hinweis: ASCII-Code 112 steht für p)

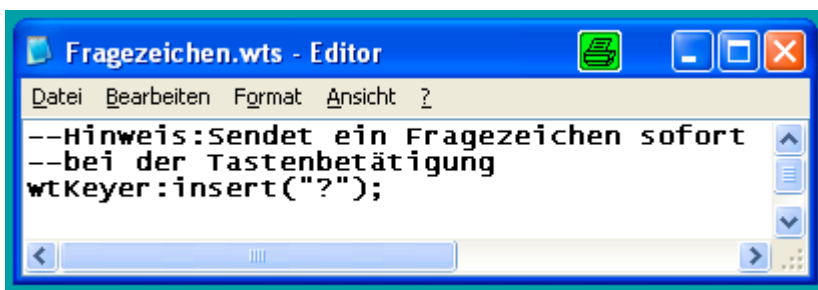
Wirkung: Betätigung der *Taste* „ü“ schreibt /p in das Rufzeichenfeld



Zuweisung zur Taste ö: Dateiname: **Fragezeichen.wts**

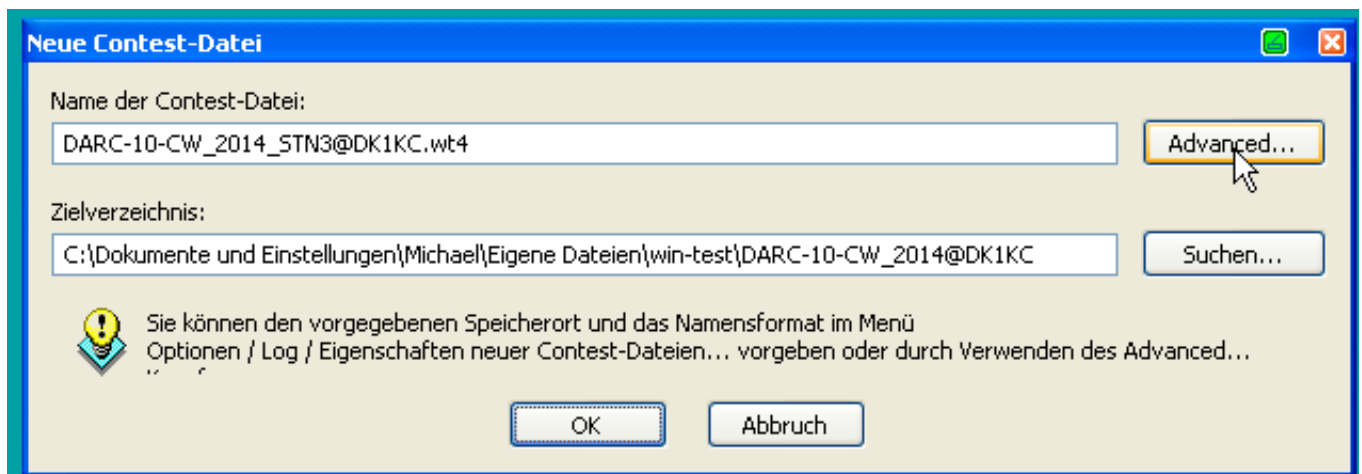
Inhalt der Datei: wtKeyer:insert(„?“);

Wirkung: Betätigung der *Taste* „ö“ sendet sofort ein „?“

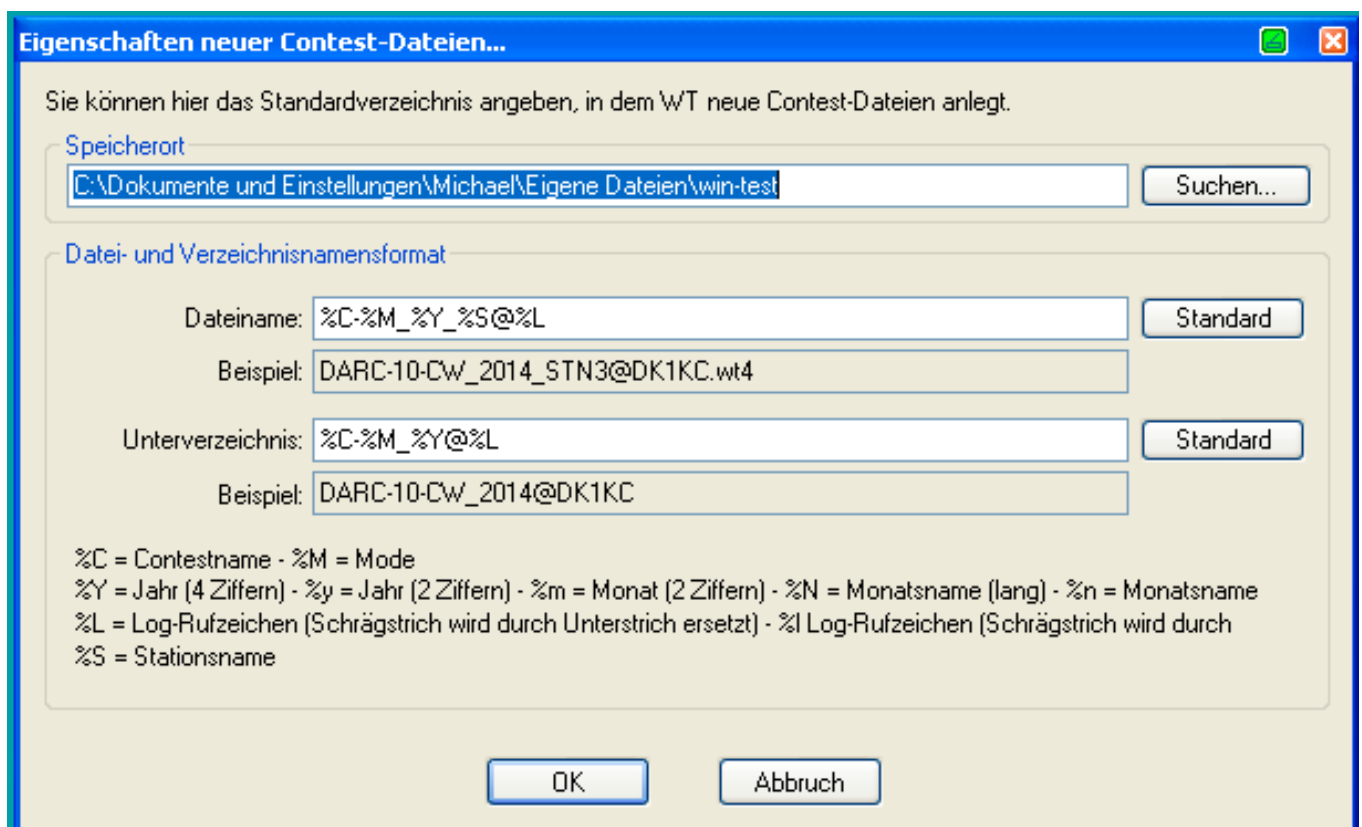


14. Default Pfad verändern:

Neue Contest-Datei einrichten und dann auf „advanced“ klicken.



The screenshot shows a dialog box titled "Neue Contest-Datei". It has a blue title bar with standard window controls. The main area is light beige. At the top, there is a label "Name der Contest-Datei:" followed by a text input field containing "DARC-10-CW_2014_STN3@DK1KC.wt4". To the right of this field is a button labeled "Advanced...". Below this is another label "Zielverzeichnis:" followed by a text input field containing "C:\Dokumente und Einstellungen\Michael\Eigene Dateien\win-test\DARC-10-CW_2014@DK1KC". To the right of this field is a button labeled "Suchen...". At the bottom left, there is a yellow warning icon with a lightbulb and a question mark, followed by the text: "Sie können den vorgegebenen Speicherort und das Namensformat im Menü Optionen / Log / Eigenschaften neuer Contest-Dateien... vorgeben oder durch Verwenden des Advanced...". At the bottom center, there are two buttons: "OK" and "Abbruch".



The screenshot shows a dialog box titled "Eigenschaften neuer Contest-Dateien...". It has a blue title bar with standard window controls. The main area is light beige. At the top, there is a text instruction: "Sie können hier das Standardverzeichnis angeben, in dem WT neue Contest-Dateien anlegt." Below this is a section titled "Speicherort" with a text input field containing "C:\Dokumente und Einstellungen\Michael\Eigene Dateien\win-test" and a button labeled "Suchen...". Below that is a section titled "Datei- und Verzeichnisnamensformat". It contains two rows of settings. The first row is for "Dateiname:" with a text input field containing "%C-%M_%Y_%S@%L" and a button labeled "Standard". Below it is a "Beispiel:" text input field containing "DARC-10-CW_2014_STN3@DK1KC.wt4". The second row is for "Unterverzeichnis:" with a text input field containing "%C-%M_%Y@%L" and a button labeled "Standard". Below it is a "Beispiel:" text input field containing "DARC-10-CW_2014@DK1KC". At the bottom left, there is a legend of format codes: "%C = Contestname - %M = Mode", "%Y = Jahr (4 Ziffern) - %y = Jahr (2 Ziffern) - %m = Monat (2 Ziffern) - %N = Monatsname (lang) - %n = Monatsname", "%L = Log-Rufzeichen (Schrägstrich wird durch Unterstrich ersetzt) - %l Log-Rufzeichen (Schrägstrich wird durch", and "%S = Stationsname". At the bottom center, there are two buttons: "OK" and "Abbruch".

15. Bandmap mit Zusatzinformationen füllen:

a) Bandsegmente

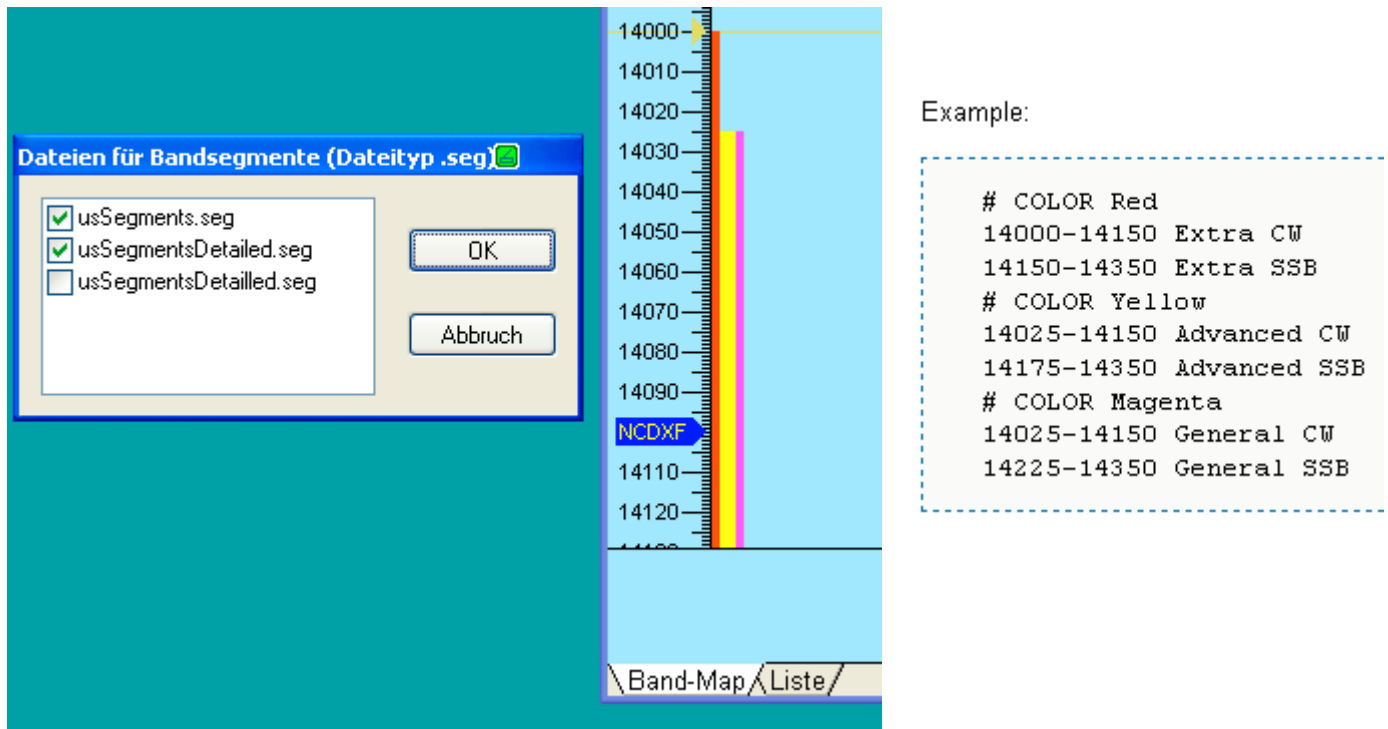
Bandmap – rechte Maustaste - Anzeigeeoptionen > Bandsegmente > Dateien > auswählen

b) Baken

Bandmap – rechte Maus – Anzeigeeoptionen - Marker - Dateien z.B. NCDXF

Pfad: Anzeigeeoptionen > Bandpläne > Bandsegmente > Dateien

WinTest kann die Zuteilung der Bandsegmente z.B. für unterschiedliche amerikanische Lizenzklassen (US-Advanced, US-Novice) im Radio-Fenster farblich markieren.



Die Bandsegmente werden in einer Textdatei mit der Endung **.seg** festgelegt und im WinTest Verzeichnis im Pfad: /segments abgespeichert.

WinTest kann bis zu 10 Segment-Dateien gleichzeitig verarbeiten und anzeigen.

Pro Band können aber nur 5 Segmente angezeigt werden.

WinTest kann einen Warnhinweis bei Benutzung der contestfreien Bandsegmente ausgeben.

Lade vor dem Kontest die Datei wag.seg in das Verzeichnis: /extras

Wähle es vor dem Kontest über den Pfad "Options>Data files>Segments files menu" aus.

Ein Rechtsklick in die Bandmap und dann Auswahl im Kontextmenü "**Display options**">**Segments**>**display**" aktiviert die Hinweisanzeige.

Für jedes Radio können unterschiedliche Farben für die Bandsegmente ausgewählt werden.

Inhalt der Datei WAG .SEG

```
# COLOR RED
3560-3600 NO CONTEST
3650-3703 NO CONTEST
7080-7143 NO CONTEST
14060-14100 NO CONTEST
14100-14125 NO CONTEST
14277-14350 NO CONTEST
21347-21450 NO CONTEST
28222-28400 NO CONTEST
```